

Olivier Tallec

WIR WARTEN AUF DIE BARBAREN

Frei nach dem Gedicht „Warten auf die Barbaren“
(Περιμένοντας τους βαρβάρους)
von Konstantinos Kavafis

Deutsche Erstausgabe

Auflage © 2026 Oberstebrink Verlag,
c/o Körner Medien UG, Wannerstraße 1,
Freiburg im Breisgau

E-Mail: info@koerner-medien.de,
Tel. 0049 (0)761-42994319

Alle Rechte vorbehalten.

Der Verlag untersagt ohne ausdrückliche
schriftliche Zustimmung die Nutzung dieses
Werkes im Sinne des § 44b UrhG für das
Text- und Data-Mining.

Verleger: Gernot Körner
Aus dem Französischen von Gernot Körner

Originaltitel: En attendant les Barbares
Text und Illustrationen von Olivier Tallec
© 2025, l'école des loisirs, Paris

Druck: xxxxx

www.oberstebrink.de

ISBN: 978-3-96304-063-4



OBERSTE**B**RINK

Heute Morgen herrscht in der Stadt ein riesiger Tumult.
Man sagt, die Barbaren kommen heute.
Wer?
Die schrecklichen Barbaren.

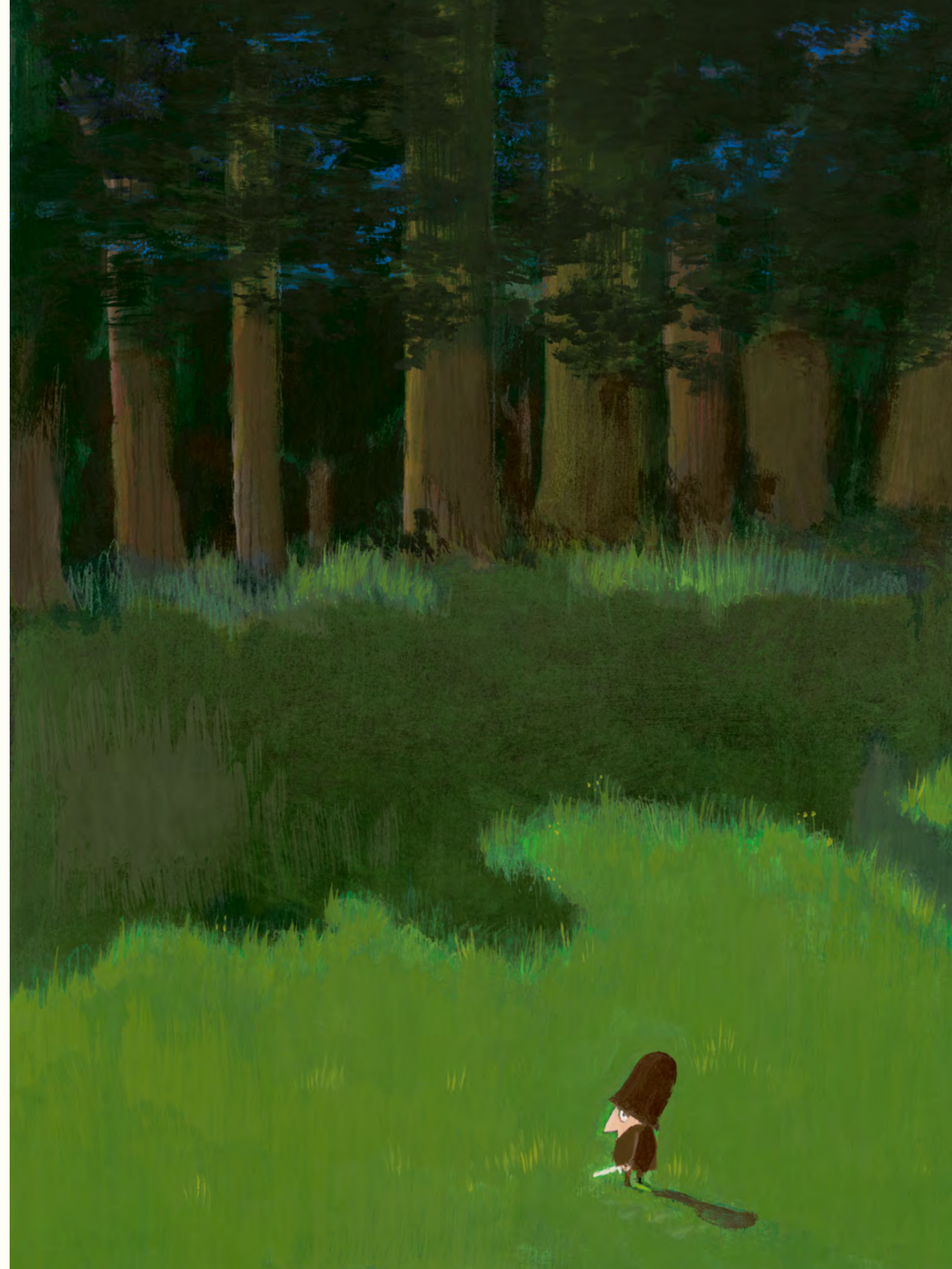




Es geht das Gerücht um, dass sie noch vor dem Ende
des Tages hier sein werden, um uns anzugreifen.



Manche sagen, sie kommen aus dem Wald.
Und wirklich: Sein Grün sieht heute ziemlich unheimlich aus,
und er ist dunkler als sonst.
Die Barbaren haben bestimmt keine Angst vor der Dunkelheit.



Andere sagen, sie kommen über die Berge.
Und wirklich: Dort oben ist es viel zu still.
Die Kälte macht den Barbaren bestimmt nichts aus.
Sie sind sicher von oben bis unten mit langem Fell bedeckt.

